

Regenbogenfamilien – ein Thema für soziale Einrichtungen!

10.05.2021

09.30 – 15.00 Uhr

Tagungshaus Jugendbildungsstätte Kell am See (Seeuferweg 6
54427 Kell am See)

Nicht erst seit der „Ehe für alle“ leben immer mehr schwule und v.a. lesbische Paare mit Kindern. Regenbogenfamilien werfen für Fachkräfte (z.B. aus der Sozialen Arbeit oder aus Beratungsstellen) neue Fragen auf. Wie verwirklichen homosexuelle/queere Paare ihren Kinderwunsch? Wie ist die rechtliche Situation? Wie entwickeln sich Kinder in Regenbogenfamilien? Wie können Familieneinrichtungen ihre Offenheit für Regenbogenfamilien signalisieren?

Ziele:

- Sensibilisierung von Fachkräften für familiäre, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt
- Information und Aufklärung (z.B. rechtliche Grundlagen, Ansprache)
- Themenorientierte Zusammenarbeit und Vernetzung von Fachkräften

Zielgruppe sind Fachkräfte aus...

- Jugendamt/Sozialamt
- Pflegekinderdienst
- Frühe Hilfen und Kindertagesstätten
- Gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle
- Kinder- und Jugendarbeit

- Schulsozialarbeit
- Frauenärzt*innen und Hebammen

Inhalte:

- Lebenswelt von Regenbogenfamilien kennenlernen
- Prozess des Kinderwunsches bei LSBTI- Paaren
- Rechtliche Grundlagen.
- Wissenschaftliche Erkenntnisse aus Studien
- Handlungsmöglichkeiten für den Berufsalltag
- Schaffen von Willkommenskultur und Sichtbarkeit für Regenbogenfamilien

**Anmeldung bis 01.05.2021.2020 per Mail an
Vincent Maron, familienvielfalt.tr@queernet-rlp.de**

Die Fortbildung ist auf eine Teilnehmer*innenzahl von 15 Personen begrenzt. Vor Ort gelten – je nach Entwicklung der Pandemie – Hygiene- und Schutzmaßnahmen.

Alle unsere Fortbildungen sind kostenfrei. Wir freuen uns, mit Ihnen zusammenarbeiten zu dürfen!

Informationen zu unserem Fortbildungsangebot, unseren Netzwerkpartner*innen in Rheinland-Pfalz sowie Beratungsstellen vor Ort, erfahren sie über unsere Homepage: www.queernet-rlp.de